

Herren 3.Kreisklasse (6er) Gr.1

TuS 1899 Griesheim II : SV St. Stephan 1953 Griesheim VII
Donnerstag, 08.12.2022, 20:15 Uhr

Kornelius und Fasold bleiben gegen den SV St. Stephan 1953 Griesheim VII ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Kornelius und Fasold konnte der TuS 1899 Griesheim II das Heimspiel gegen den SV St. Stephan 1953 Griesheim VII in der Herren 3.Kreisklasse (6er) Gr.1 mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Klaus Müller den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 6:11, 11:3, 11:6, 9:11, 11:3 hieß es am Ende als Kornelius / Fasold und Ginsburg / Premtic die Schläger kreuzten. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Janowski / Müller beim 2:3 gegen Schönberg / Schweipert leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim 3:0-Erfolg gegen Maresch / Andraschek zeigten Beutel / Mayer indessen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nur einen Satz verlor Dirk Kornelius beim 11:7, 11:6, 6:11, 11:9 gegen Gennadi Ginsburg und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Thomas Fasold gelang es Franz-Josef Schönberg zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht so gut lief es dagegen für Frank Janowski bei seinem 0:3 gegen Amel Premtic, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Zwischenzeitlich konnte Dirk Beutel zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Georg Schweipert aber trotzdem klar mit 1:3. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. In vier Sätzen siegte daraufhin Klaus Müller gegen Julian Andraschek und gab dabei nur einen Satz ab. Lange umkämpft war dann die Partie zwischen Volker Mayer und Gerhard Maresch, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:7, 11:5, 9:11, 9:11 durchsetzte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1899 Griesheim II und des SV St. Stephan 1953 Griesheim VII. Ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Dirk Kornelius letztlich parat, um sich gegen Franz-Josef Schönberg durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim 3:0-Erfolg gelang es Thomas Fasold den Gastspieler Gennadi Ginsburg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Zwischenzeitlich musste Frank Janowski zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Georg Schweipert, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:3, 8:11, 11:6, 11:5 ein. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dirk Beutel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Amel Premtic dann doch niedergedrungen worden. Klaus Müller überzeugte im Match gegen Gerhard Maresch, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.01.2023 gegen die DJK Blau-Weiß Münster VI, während der SV St. Stephan 1953 Griesheim VII am 12.01.2023 gegen die TG Bessungen 1865 II antritt.

Statistik:

TuS 1899 Griesheim II

Doppel: Kornelius / Fasold 1:0, Janowski / Müller 0:1, Beutel / Mayer 1:0

Einzel: D. Kornelius 2:0, T. Fasold 2:0, F. Janowski 1:1, D. Beutel 0:2, K. Müller 2:0, V. Mayer 0:1

SV St. Stephan 1953 Griesheim VII

Doppel: Schönberg / Schweipert 1:0, Ginsburg / Premtic 0:1, Maresch / Andraschek 0:1

Einzel: F. Schönberg 0:2, G. Ginsburg 0:2, G. Schweipert 1:1, A. Premtic 2:0, G. Maresch 1:1, J. Andraschek 0:1